

Abgestürzt

Bonn. Klippenspringerin Anna Bader ist nach einem positiven Dopingtest bei einer Trainingskontrolle für 24 Monate gesperrt worden. Das teilte die Nationale Antidopingagentur (Nada) mit. Die Welt-Antidopingagentur (Wada), die Nada und die WM-Dritte von 2013 haben demnach eine sogenannte Streitbeilegungsvereinbarung geschlossen. Bader war schon am 13. Juni 2024 positiv auf Ostarine getestet worden. Die Substanz bewirkt die Zunahme von Muskelmasse und wird in der Medizin unter anderem bei Osteoporose oder Muskelschwund eingesetzt. Seit dem 27. September 2024 ist Bader vorläufig suspendiert. Da die Sperre rückwirkend ab dem Datum der Probeentnahme gilt, darf Bader ab dem 13. Juni dieses Jahres wieder an Wettkämpfen teilnehmen. Die 42jährige hatte bei der Schwimm-WM 2013 in Barcelona Bronze gewonnen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/521442.klippenspringen-abgestürzt.html>